

## Kantonsratssitzung vom 21. Mai 2025

Summarisches Protokoll

---

### Traktandierte Geschäfte

---

#### **1. Teilrevision Gesetz über das Einwohnermeldewesen (EMG) (RRB Nr. 929/2024 und RRB Nr. 278/2025)**

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

In der Detailberatung ergibt sich:

§ 6a Abs. 1

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 6a Abs. 1:

Der Regierungsfassung wird mit 78 zu 16 Stimmen zugestimmt.

§ 13 Abs. 2

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 13 Abs. 2:

Der Regierungsfassung wird mit 63 zu 30 Stimmen zugestimmt.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 92 zu 0 Stimmen genehmigt.

Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

#### **2. Teilrevision Gesetz über die Landwirtschaft (RRB Nr. 930/2024 und RRB Nr. 279/2025)**

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

In der Detailberatung ergibt sich:

§ 1 Abs. 1

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 1 Abs. 1:

Der Regierungsfassung wird mit 76 zu 18 Stimmen zugestimmt.

§ 9 Abs. 3 (neu)

KR Martin Brun stellt den Antrag, § 9 mit einem Abs. 3 wie folgt zu ergänzen:

*<sup>3</sup> Zum Schutz der Reinzucht in der Bienenzucht ist der Regierungsrat ermächtigt, das Aufstellen von Bienenvölkern durch Verordnung gebietsweise einzuschränken oder zu regeln.*

Abstimmung über den Antrag:

Dem Antrag wird mit 94 zu 0 Stimmen zugestimmt.

§ 10 Abs. 2 (geltendes Recht)

Es stehen sich die Regierungsfassung (geltendes Recht) und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 10 Abs. 2:

Der Regierungsfassung wird mit 75 zu 18 Stimmen zugestimmt.

§ 11 Abs. 5 (neu)

Am Minderheitsantrag wird nicht festgehalten.

KR Michael Reichmuth stellt den Antrag, § 11 mit einem Abs. 5 wie folgt zu ergänzen:

*<sup>5</sup> Einschränkungen bei Spezialkulturen durch Anbauverbote von mehr als einem Jahr können entschädigt werden. Entschädigungsbasis bildet die befallene Kultur und die Entschädigungsansätze der Hagelversicherung. Die Entschädigung kann so lange bezahlt werden, wie die Einschränkungen angeordnet sind, jedoch längstens 5 Jahre.*

Abstimmung über den Antrag:

Dem Antrag wird mit 92 zu 1 Stimmen zugestimmt.

§ 20a (neu)

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 20a (neu):

Dem Minderheitsantrag wird mit 36 zu 57 Stimmen zugestimmt.

§ 21 Abs. 1 (geltendes Recht)

Es stehen sich die Regierungsfassung (geltendes Recht) und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 21 Abs. 1:

Der Regierungsfassung wird mit 75 zu 18 Stimmen zugestimmt.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 93 zu 0 Stimmen genehmigt.

Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

### **3. Totalrevision des Einführungsgesetzes zu den Bundesgesetzen über die Alters- und Hinterlassenenversicherung und über die Invalidenversicherung (RRB Nr. 114/2025 und RRB Nr. 298/2025)**

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

In der Detailberatung ergibt sich:

§ 6

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 6:

Der Regierungsfassung wird mit 84 zu 8 Stimmen zugestimmt.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 92 zu 0 Stimmen genehmigt.

Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

### **4. Ausgabenbewilligung Security Operation Center (SOC) (RRB Nr. 147/2025)**

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

Für die Annahme der Vorlage ist ein Quorum von 60 Zustimmenden notwendig (§ 87 Abs. 2 GOKR).

Die Vorlage wird nach der Detailberatung mit 94 zu 0 Stimmen genehmigt.

### **5. Steuergesetzteilrevision 2026 (RRB Nr. 170/2025 und RRB Nr. 325/2025)**

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

In der Detailberatung ergibt sich:

§ 33 Abs. 3 Bst. e

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 33 Abs. 3 Bst. e:

Der Regierungsfassung wird mit 60 zu 31 Stimmen zugestimmt.

§ 35 Abs. 1

Vorab stehen sich der Minderheitsantrag 1 und der Minderheitsantrag 2 gegenüber. Die daraus obsiegende Fassung kommt anschliessend gegen die Regierungsfassung zur Abstimmung.

Abstimmung I:

Dem Minderheitsantrag 1 wird mit 73 zu 19 Stimmen zugestimmt.

Es stehen sich der Minderheitsantrag 1 und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung II:

Der Regierungsfassung wird mit 12 zu 80 Stimmen zugestimmt.

#### § 35 Abs. 1a

Am Minderheitsantrag 2 wird nicht festgehalten.

KR Manuel Mächler stellt den Antrag, § 35 Abs. 1a in der in Kraft stehenden Fassung zu belassen.

Vorab stehen sich der Minderheitsantrag 1 und der Antrag gegenüber. Die daraus obsiegende Fassung kommt anschliessend gegen die Regierungsfassung zur Abstimmung.

Abstimmung I:

Dem Antrag wird mit 38 zu 55 Stimmen zugestimmt.

Es stehen sich der Antrag und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung II:

Dem Antrag wird mit 53 zu 40 Stimmen zugestimmt.

#### § 38 Abs. 1

Am Minderheitsantrag 2 wird nicht festgehalten.

KR Pirmin Geisser stellt namens der FDP-Fraktion den Antrag, § 38 Abs. 1 wie folgt zu ändern: Kapitaleinkünfte gemäss § 23 sowie Zahlungen bei Tod und für bleibende körperliche oder gesundheitliche Nachteile werden gesondert zu dem Steuersatz besteuert, der sich ergäbe, wenn an Stelle der einmaligen eine jährliche Leistung von  $1/25$  der Kapitaleinkünfte ausgerichtet würde. Die einfache Steuer beträgt maximal 1.5 Prozent.

Vorab stehen sich der Minderheitsantrag 1 und der Antrag gegenüber. Die daraus obsiegende Fassung kommt anschliessend gegen die Regierungsfassung zur Abstimmung.

Abstimmung I:

Dem Antrag wird mit 29 zu 64 Stimmen zugestimmt.

Es stehen sich der Antrag und die Regierungsfassung gegenüber.

Abstimmung II:

Dem Antrag wird mit 50 zu 43 Stimmen zugestimmt.

#### § 48 Abs. 1

KR Jonathan Prelicz stellt namens der SP-Fraktion den Antrag, § 48 Abs. 1 wie folgt zu ändern:  
<sup>1</sup> Die Vermögenssteuer beträgt 0.6 Promille des steuerbaren Vermögens *für die ersten 3 Millionen Franken und 0.8 Promille für das weitere steuerbare Vermögen.*

Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag wird mit 14 zu 77 Stimmen abgelehnt.

#### § 49 Abs. 1

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 49 Abs. 1:

Der Regierungsfassung wird mit 77 zu 16 Stimmen zugestimmt.

§ 49 Abs. 2

Es stehen sich die Regierungsfassung und der Minderheitsantrag gegenüber.

Abstimmung über § 49 Abs. 2:

Der Regierungsfassung wird mit 52 zu 41 Stimmen zugestimmt.

§ 136 Abs. 3

KR Julia Cotti stellt namens der FDP-Fraktion den Antrag, 136 Abs. 3 in der in Kraft stehenden Fassung zu belassen.

Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag wird mit 38 zu 54 Stimmen abgelehnt.

§ 4 Abs. 3 FAG

KR Jonathan Prelicz stellt namens der SP-Fraktion den Antrag, § 4 Abs. 3 FAG wie folgt zu ändern:

<sup>3</sup> Der Kanton leistet im Rahmen des vertikalen Finanzausgleichs zusätzliche Beiträge an die Bezirke und Gemeinden, deren massgebende Steuerkraft unter der Ausgleichsobergrenze von ~~75 bis~~ 85 Prozent liegt.

Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag wird mit 12 zu 76 Stimmen abgelehnt.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 80 zu 12 Stimmen genehmigt.

Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

## **6. Ausgabenbewilligung Planung und Realisierung des Zubringers Freienbach mit Strassenträgerschaftsänderungen (RRB Nr. 200/2025)**

Der Kantonsrat tritt auf die Vorlage ein.

Für die Annahme der Vorlage ist ein Quorum von 60 Zustimmenden notwendig (§ 87 Abs. 2 GOKR).

Die Vorlage wird nach der Detailberatung mit 83 zu 7 Stimmen genehmigt.

Die Vorlage wird dem fakultativen Referendum gemäss § 35 der Kantonsverfassung unterstellt.

## **7. Motion M 15/24: Untermargigkeit bei der Vermögenssteuer beenden – Spielraum bei Steuerfuss schaffen (RRB Nr. 242/2025)**

Die Motion M 15/24: Untermargigkeit bei der Vermögenssteuer beenden – Spielraum bei Steuerfuss schaffen wird mit 14 zu 76 Stimmen nicht erheblich erklärt.

## 8. Bericht zu Postulat P 22/22: Offensive für E-Busse: CO2-Ausstoss des strassengebundenen öV bis 2030 um mindestens 50% reduzieren (RRB Nr. 288/2025)

Der Bericht zum Postulat P 22/22: Offensive für E-Busse: CO2-Ausstoss des strassengebundenen öV bis 2030 um mindestens 50% reduzieren wird mit 89 zu 1 Stimmen mit Zustimmung zur Kenntnis genommen.

---

### Parlamentarische Vorstösse

---

*Erheblich erklärt werden:*

- Keine

*Erledigt/abgeschrieben werden:*

- **Motion M 15/24** von KR Elias Studer, KR Bianca Bamert Sopko und KR Jonathan Prelicz: Untermargigkeit bei der Vermögenssteuer beenden – Spielraum bei Steuerfuss schaffen (RRB Nr. 242/2025)
- **Postulat P 21/22** von KR Fredi Kälin im Namen der Staatswirtschaftskommission: Potenzial gezielter und wirksamer steuerlichen Entlastungen, erheblich 29. Juni 2023 (Steuergesetz; RRB Nr. 170/2025)
- **Postulat M 22/22** von KR Bernhard Diethelm: Sozialabzüge erhöhen – Kaufkraft stärken, erheblich 29. Juni 2023 (Steuergesetz; RRB Nr. 170/2025)
- **Postulat M 3/23** von KR Dr. Dominik Zehnder, KR Rita Lüönd und KR Pirmin Geisser: Progression bei der Besteuerung von Kapitalauszahlungen anpassen, 20. September 2023 (Steuergesetz; RRB Nr. 170/2025)
- **Postulat M 18/23** von KR Dr. Dominik Zehnder und sechs Mitunterzeichner: Automatische Anpassung der «kalten Progression», erheblich 24. April 2024 (Steuergesetz; RRB Nr. 170/2025)
- **Kleine Anfrage KA 16/15** von KR Cedric Meyer: Jonas Lauwiner – Der selbsternannte «König von Burgdorf» auch im Kanton Schwyz tätig, eingereicht am 28. März 2025, beantwortet am 23. April 2025
- **Kleine Anfrage KA 20/25** von KR Doris Pöpplein und vier Mitunterzeichner: Mikroplastik – Jede Woche nehmen wir die Menge einer Kreditkarte unbemerkt zu uns, eingereicht am 11. April 2025, beantwortet am 2. Mai 2025
- **Kleine Anfrage KA 21/25** von KR Cornel Züger und drei Mitunterzeichner: Vermehrte Einsätze von Wildhütern wegen Wölfen im Gebiet Wägital? eingereicht am 14. April 2025, beantwortet am 29. April 2025
- **Kleine Anfrage KA 22/25** von KR Diego Föllmi: Attraktiverer Stiftungsstandort Kanton Schwyz? eingereicht am 14. April 2025, beantwortet am 12. Mai 2025
- **Kleine Anfrage KA 23/25** von KR Jan Stocker und KR Reto Keller: Stellungnahme der Schweizer Regierung zum Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)», eingereicht 22. April 2025, beantwortet 20. Mai 2025
- **Kleine Anfrage KA 24/25** von KR Sonja Zehnder: Flankierende Massnahmen Bannau, eingereicht 23. April 2025, beantwortet 22. Mai 2025
- **Kleine Anfrage KA 25/25** von KR Samuel Lütolf und drei Mitunterzeichner: Wolfssichtungen in der Region – präventive Regulierung forcieren, eingereicht am 25. April 2025, beantwortet am 1. Mai 2025

Schwyz, 22. Mai 2025

Dr. Paul Weibel, Protokollführer